

## Hiefler 2378m

Tennengebirge

### Südostwand- Eybl Loipe 6 (6- obl.)

#### Charakteristik:

Abwechslungsreiche Route mit schönen Kletterstellen und alpinem Charakter. Zwar ist die Route mit jeweils einem Klebehaken an den Standplätzen ausgestattet, dazwischen finden sich nur vereinzelt Klebehaken und einige nicht immer vertrauenswürdige (rote) Normalhaken. Die Mitnahme eines Klemmkeilsortiments und einiger Friends kann nicht schaden. Die Route selbst bietet einige tolle Plattenlängen, Riss- u. Verschneidungskletterei aber auch immer wieder Zwischengelände. Insgesamt sollte man den 6. Grad schon beherrscht werden.



Die Schlüsselstelle in der 4. Seillänge (li) - in den Platten der 6. SL (mi) - die herrliche Ausstiegslänge (re)

<b>Dauer:</b> Zustieg: 1,5 - 2 Std. Aufstieg: 3 - 3,5 Std. Abstieg: 1,5-2 Std. Höhendiff.: ca. 1450 Hm		<b>Schwierigkeit &amp; Material:</b> 6 (6- A0) Steinschlaghelm u. Kletterausrüstung (8 Expreßschlingen u. 2 Bandschlingen u. SU-Schlingen), Einfachseil 50m, mittlere Friends Klemmkeile Klemmkeilsortiment	
		<b>Wandausrichtung:</b> südost	
<b>Talort:</b> Werfenweng (902m)		<b>Stützpunkte:</b> unterwegs keiner, ev. Werfener Hütte (1967m)	<b>Karte:</b> ÖK 125 und ÖK 94
<b>Ausgangspunkt:</b> Gasthof Samerhof (Sameralm in ÖK), ca. 960m; Zufahrt von Werfenweng			



Free solo mit Biwakausrüstung ;-))

## **Tourenverlauf:**

**Zustieg:** Etwa 200m westlich vom Samerhof auf dem steilen, markierten Weg hinauf zum GH Mahdegg, dort wenige Minuten weiter in Richtung Werfener Hütte, bis links der Steig zur Edelweißhütte abzweigt. Nun aufwärts und im Geröll westlich am Kleinen Fieberhorn vorbei (markiert), danach überwindet der Steig eine kleine Schrofenstufe unterhalb des Hieflers und führt direkt entlang des Wandfußes der Hiefler-Südostwand entlang (Griesschartensteig). Hier am Wandfuß weiter aufwärts bis zu zwei großen markanten Felsblöcken. Auf Höhe des oberen Felsblockes zum Wandfuß queren, dort befindet sich der Einstieg zum "Babylift" (orange Einstiegsaufschrift. Von diesem rund 25m nach links in eine Wandinbuchtung (hier kann sich bis in den Sommer hinein ein Schneefeld halten). Wenig rechts der Eybl Loipe führt die mit Bohrhaken gesicherte Krabbelstube durch die Wand. Vom Einstieg bei der Wandinbuchtung über die wenig steilen Platten

**Abstieg:** Über die Route abseilen (Vorsicht, keinen Steinschlag auslösen – Wanderweg!!) und über den Zustiegsweg zurück.



